REGIO
APPENZELL AR — ST.GALLEN — BODENSEE

September 2026



Förderprojekt angerollt: 24 Unternehmen und Organisationen nutzen ein E-Cargobike im Geschäftsalltag

Mit dem Förderprojekt «E-Cargobikes für Unternehmen» setzen **Flawil**, **Rorschach**, **Wittenbach** und **Rapperswil-Jona** einen Impuls für nachhaltige Betriebsmobilität. Insgesamt 24 Unternehmen und Organisationen starten in ein Pilotjahr und setzen ein E-Cargobike in ihrem Alltag ein.
Dieses Vorhaben wurde von **clevermobil** initiiert, um betriebliche Mobilität niederschwellig in die Regionen zu tragen. Der Kanton St.Gallen unterstützt das Projekt im Rahmen des Energiekonzepts 2030. Die Projektleitung clevermobil ist bei der REGIO angesiedelt und deckt alle St.Galler Regionen ab. Deshalb ist beim aktuellen Förderprojekt auch Rapperswil-Jona mit an Bord.

Ziel ist es, kurze Fahrten mit dem Auto oder Lieferwagen zu ersetzen und herauszufinden, bei welchen betrieblichen Einsätzen sich das E-Cargobike effizient und wirtschaftlich einsetzen lässt. Nach der Pilotphase entscheiden die Unternehmen, ob sie das E-Cargobike zu vergünstigten Konditionen übernehmen oder zurückgeben.
Die Städte **St.Gallen** und **Wil** haben bereits mehrere Staffeln einer E-Cargobike-Förderaktion erfolgreich durchgeführt: über 70% der Fahrzeuge wurden nach dem Pilotjahr übernommen und rollen weiterhin durch die Regionen.

- Medienmitteilung REGIO
- clevermobil-News

(Foto von Bodo Rüedi: Übergabe der E-Cargobikes an die teilnehmenden Organisationen in Wittenbach)

Agglomerationsprogramm 5. Generation: Prüfgespräch in Bern



Am 27. August fand das Prüfgespräch beim Bund mit der AGGLO St.Gallen-Bodensee zum Agglomerationsprogramm der 5. Generation statt.
Dieses Gespräch ist ein fachlicher Austausch im Rahmen des gesamten Prüfprozesses. Es dient dazu sicherzustellen, dass alle relevanten Argumente in die Prüfung einbezogen werden. Die Agglomeration hat die Gelegenheit, Nachfragen zu stellen, aus ihrer Sicht andere Einschätzungen darzulegen und die fachlichen Argumente mit Zusatzinformationen zu belegen.

Die AGGLO St.Gallen-Bodensee hat Anträge zur Priorität von Massnahmen und zur Bewertung des Bundes platziert.

Die Ergebnisse des Prüfprozesses werden mit den definitiven Prüfberichten im Februar 2027 bekannt sein. Ziel ist, dass zwischen 2028-2032 über 100 Massnahmen mit einem Volumen von rund 260 Millionen Franken umgesetzt werden.

10-Minuten-Nachbarschaften als Ansatz für die Innenentwicklung



Im Rahmen der Erarbeitung der 6. Generation des Agglomerationsprogramms legt die AGGLO St.Gallen-Bodensee einen Fokus auf die Innenverdichtung. Dazu wurde mit Resilientsy die Potenzialanalyse 10-Minuten-Nachbarschaften durchgeführt. Dieses Konzept zielt darauf ab, dass die wichtigsten Alltagsbedürfnisse innert 10 Minuten zu Fuss erreichbar sind. Voraussetzung dafür ist eine ausreichende Bevölkerungs- und Arbeitsplatzdichte, damit lokales Gewerbe langfristig bestehen kann.

Inspiration dafür war die **Gemeinde Flawil**. Bei einer Informationsveranstaltung vor Ort wurden die Ergebnisse präsentiert und konkrete Beispiele der Innenentwicklung besichtigt und diskutiert. Unser LinkedIn-Beitrag zum Thema: Hier

Save the date: Am 12. November findet im Anschluss an die REGIO-Mitgliederversammlung das AGGLO-Forum statt, wo ein Blick in die Werkstatt der Erarbeitung der 6. Generation des Agglomerationsprogramms möglich wird. Weitere Informationen folgen.

REGIO-Dialog: zu Besuch im Appenzeller Vorderland



Der Dialog mit und zwischen den Mitgliedsgemeinden ist uns ein zentrales Anliegen. Am 28. September sind Präsident Michael Götte, Geschäftsleiterin Leila Hauri und Vorstandsmitglied und Vorsitzender der Ausserrhoder Gemeindepräsidienkonferenz Reto Altherr mit den REGIO-Gemeinden des Appenzeller Vorderlandes im wunderschönen Heiden zusammengekommen.
Der persönliche und direkte Austausch stand dabei im Zentrum: Bedürfnisse aufnehmen, aktuelle Themen diskutieren, Anliegen aus den Gemeinden besser verstehen und Nutzen sichtbar machen.
Als ein grosser solcher Nutzen wird die Aufnahme von Heiden ins Agglomerationsprogramm St.Gallen-Bodensee gesehen (ab der 5. Programmgeneration), womit sich der Bund ab 2028 versärkt auch im Vorderland an Verkehrsinfrastrukturen finanziell beteiligen wird.

Der nächste REGIO-Dialog findet am 26. Oktober mit den Gemeinden des Appenzeller Mittellandes statt. Wir freuen uns auf den Austausch in Teufen.

echo-Dialog machen und unsere Region mitgestalten



Unser echo-Dialog läuft noch bis Ende November. Der KI-gestützte Videocall mit dem eigenen Zukunfts-Ich bildet die Basis unseres regionalen Zukunftsprozesses, den wir im Sommer angestossen haben. Die Galerie füllt sich mehr und mehr mit Menschen, die sich mit ihrem Zukunfts-Ich unterhalten haben.

Die Universität St.Gallen hat den Dialog technisch umgesetzt; die OST – Ostschweizer Fachhochschule und die Olma Messen AG sind ebenfalls Partnerinnen.

Am **Dienstag, 13. Oktober** wird der echo-Dialog in der Aktionärslounge an der Olma präsent sein.

Wer hat noch nicht mitgemacht und seine Stimme eingebracht? Hier geht es direkt zum echo-Dialog.

Alle Informationen zum regionalen Zukunftsprozess: Hier

Herzlich willkommen Severin von Hünerbein!



Am 1. September hat Severin von Hünerbein in einem 50%-Pensum als Projektleiter Regionalentwicklung auf unserer Geschäftsstelle gestartet. Er übernimmt den Lead im regionalen Zukunftsprozess.
Der gebürtige St.Galler verfügt über einen Master der Universität St.Gallen in International Affairs & Governance und bringt Erfahrung in den in den Bereichen Organisationsentwicklung sowie sozialer Innovation mit. Wenn er nicht für die REGIO im Einsatz ist, begleitet er als selbständiger Berater Organisationen in ihren Transformationsprozessen.

Veranstaltungen und Hinweise

Kreislaufwirtschaft als Wettbewerbsfaktor: Dienstag, 13. Oktober 2026, 10:00 - 12:30 Uhr, online Webinar. Veranstalter: Reffnet - Netzwerk Ressourceneffizienz. Informationen und Anmeldung

Wissen am Mittag: Zukunft der Arbeit gemeinsam gestalten: Dienstag, 20. Oktober 2026, 12:30 - 13:30 Uhr, online. Veranstalter: iDNA - OST. Information und Anmeldung

Mobilität heute: Miteinander, Nebeneinander oder Gegeneinander? Startveranstaltung: Mittwoch, 21. Oktober 2026, ab 18:00 Uhr, Bern/hybrid. Veranstalter: SVI. Informationen und Anmeldung

Mittagsforum «Raumplanung und Wirtschaftsverkehr – Gute Praxisbeispiele»: Mittwoch 21. Oktober 2026, 11:00 - 12:00 Uhr, online. Veranstalter: Netzwerk Mobilität und Raum Schweiz. Informationen und Anmeldung

Schweizer KMU-Tag: KMU im Wahn(sinn) – zwischen Albtraum und Wirklichkeit: Freitag, 23. Oktober 2026, ab 9:00 Uhr, Olma-Areal St.Gallen. Veranstalter: Schweizer KMU-Tag. Information und Anmeldung

New Work Praxiszirkel: Neue Arbeitswelten vertiefen für Gemeinden und Kleinstunternehmen: Dienstag, 3. November 2026, 08:30 - 11:30 Uhr, St.Gallen. Veranstalter:

iDNA - OST. Informationen und Anmeldung

Plattform Digitalisierung und Regionalentwicklung: «Cybersicherheit und Datensouveränität für KMU und Regionen»: Donnerstag, 5. November 2026, 09:00 - 11:00 Uhr, online. Veranstalter: regiosuisse. Informationen und Anmeldung

Nachhaltige Textilien beschaffen: Donnerstag, 5. November 2026, 14:30 - 17:00 Uhr, online. Veranstalter: IGöB. Informationen und Anmeldung

Wohnraumstrategien - wie Gemeinden und Städte die Wohnraumversorgung proaktiv mitgestalten können: Informationsveranstaltung & Ausstellung: Donnerstag, 5. November 2026, 17:00 - 19:00 Uhr, Luzern. Veranstalter: HSLU. Informationen und Anmeldung

Energietag 2026 – EnergieSchweiz für Gemeinden: Mittwoch, 18. November 2026, 09:00 - 17:00 Uhr, Bern. Veranstalter: EnergieSchweiz. Informationen und Anmeldung

Dialog Herbst mit Verleihung der Standortförderungsawards: Donnerstag, 26. November 2026, 15:00 - 19:00 Uhr, Bern, Welle7. Veranstalter: Netzwerk Standort Schweiz. Information und Anmeldung

REGIO Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee
Geschäftsstelle
Blumenbergplatz 1
9000 St.Gallen

Tel: 071 227 40 70
info@regio-stgallen.ch

Newsletter Abmeldung